

Roundtable: Presserechtliches Krisenmanagement – Umgang mit kritischer Medienberichterstattung

**Dienstag, 13. November 2012
von 16 bis 19 Uhr**

**House of Finance
Grüneburgplatz 1
60323 Frankfurt a.M.**

Sicherer Umgang mit kritischer Medienberichterstattung

Die richtige Reaktion im Falle einer (drohenden) kritischen Berichterstattung der Medien verlangt journalistisches und juristisches Fingerspitzengefühl. Insbesondere Kommunen haben hier nicht immer den erforderlichen Erfahrungsschatz. In dem Roundtable-Gespräch wird erörtert, wie Krisen in Form einer klugen Öffentlichkeitsarbeit durch presserechtliche Analysen und Schritte bewältigt werden können.

Anmeldung unter: seminare@boorberg.de
oder www.publicus-boorberg.de/alias/veranstaltungen

Programm:

Begrüßung und Einführung

Dr. Anette Hartung, Institute for Law and Finance
Franz-Reinhard Habel, Direktor für politische Grundsatzfragen, DStGB
Prof. Dr. Thomas Wegerich, Herausgeber PUBLICUS

Referenten:

Gernot Lehr
Rechtsanwalt und Partner, Redeker Sellner Dahs Rechtsanwälte, Bonn
Thomas Knipp
Senior Partner, Brunswick Group GmbH, Frankfurt

Vorträge und Diskussion

- Strategische Kommunikation in Krisensituationen
- Was ist presserechtlich angreifbar?
- Der Umgang mit der (drohenden) Verdachtsberichterstattung
- Presserechtliches Instrumentarium – Nutzen und Möglichkeiten der Durchsetzung
- Vorbereitung und Ablauf der presserechtlichen Auseinandersetzung
- Aus der Praxis: »Wenn der Shitstorm da ist ...«

Abschlussdiskussion und Get-together

PUBLICUS  und

INNOVATORS CLUB
Deutschlandforum
Verwaltungsmodernisierung

In Zusammenarbeit mit:

REDEKER | SELLNER | DAHS

BRUNSWICK



INSTITUTE FOR LAW AND FINANCE
Goethe-Universität Frankfurt am Main